

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 51

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die sieben Aufsätze behandeln grösstenteils ausschliesslich theoretische Probleme des Massivbaues, zu deren Lösung Lardy wie kaum ein anderer befähigt war, beherrschte er doch die Statik und die Mathematik mit der selben Virtuosität.

Die beiden Hauptarbeiten sind die von *Menn* behandelte Untersuchung über das Zusammenwirken von Bogen und Aufbau bei Brückenträgern, welches namentlich bei der Ermittlung der Einflusslinien in früherer Zeit infolge des grossen Rechenaufwandes unbeachtet blieb — heute lässt sich das Problem elektronisch bewältigen! — und ferner das von *Hugi* wiedergegebene Verfahren zur Trägerrostberechnung. Im weiteren finden wir eine von *Hauri* bearbeitete Näherungsberechnung für das exzentrische Knicken von Eisenbetonstützen, eine Untersuchung über die Schubspannungen im Rissestadium für Biegung mit Axialkraft sowie eine generelle Berechnung der Fahrbahnplatten für Radlasten, beide von *Mathys* beschrieben. Und endlich befassen sich *von Gunten* und *Berger* mit der Behandlung von Modellversuchen an Platten und Schalen.

Wir sind überzeugt, dass das als Mitteilung Nr. 36 aus dem Institut für Baustatik erschienene Werk vielen Kollegen manch wertvollen Hinweis zu bringen vermag, und wünschen ihm in den Fachkreisen eine weite Verbreitung.

Dr. B. Gilg, dipl. Ing., Zürich

Wirbelschichttechnik. Von Dr.-Ing. *Franz Schyttil*. Band 9 der Reihe «Verfahrenstechnik in Einzeldarstellungen», herausgegeben von Dr.-Ing. J. Spangler und Dr.-Ing. W. Matz. 120 S., 82 Abb. Berlin/Göttingen/Heidelberg 1961, Springer-Verlag. Preis geh. DM 16.50.

In Anbetracht der grossen Verbreitung, die die Wirbelschichten auf den verschiedensten Gebieten der Verfahrenstechnik gefunden haben, ist es sicher zu begrüssen, dass nun auch im deutschen Schrifttum eine zusammenfassende Darstellung dieses weitläufigen Gebietes vorliegt. Im vorliegenden 9. Band der «Verfahrenstechnik in Einzeldarstellungen» sind zunächst die wichtigsten Grundlagen dieser Technik zusammengestellt, so über den Druckabfall in Schüttungen, die Ausdehnung der Schicht, die Inhomogenitäten, das Zustandsdiagramm und Wärme- und Stoffaustausch. Es folgen dann Ausführungen über die praktische Anwendung, so z. B. für die Vergasung fester Brennstoffe im Winkler-Generator — der bekanntlich den Ausgangspunkt dieser ganzen Technik darstellt — für das Rösten sulfidischer Erze, für die thermische Behandlung und die Durchführung katalytischer Gasreaktionen. Bis auf einige wenige, bei Erstaufgaben kaum zu vermeidende kleine Ungenauigkeiten kann diese flüssig geschriebene Zusammenfassung dieses wichtigen Gebietes auch im Hinblick auf die vielen in ihr enthaltenen Literaturhinweise gerne empfohlen werden.

Prof. Dr. P. Grassmann, Zürich

Bibliographie der Veröffentlichungen über den Leichtbau und seine Randgebiete im deutschen und ausländischen Schrifttum aus den Jahren 1955 bis 1959. Fortsetzung. Von Prof. Dr.-Ing. *H. Winter*. 692 S. Format 14 × 21 cm. Berlin 1960, Springer-Verlag. Preis geb. 80 DM.

Der in der Praxis stehende Ingenieur für Leichtbau wird in kürzeren oder längeren Abständen auf Fragen stossen, zu deren Beantwortung ausser den herkömmlichen allgemeinen Ingenieur-Handbüchern auch Veröffentlichungen aus dem Fachgebiet des Leichtbaues herangezogen werden müssen, und er wird deshalb diese nach Sachgebieten unterteilte Literaturübersicht, die sowohl Bücher wie auch Aufsätze in Zeitschriften erfasst, mit Nutzen zu Rate ziehen. Er wird es begrüssen, dass ihm in der vorliegenden Fortsetzung, umfassend etwa 11 000 Veröffentlichungen allein aus den Jahren 1955 bis 1959, die frühere Ausgabe der Bibliographie der Veröffentlichungen über den Leichtbau (in der für die Zeit von 1940 bis 1954 etwa 20 000 Literaturstellen genannt wurden) wieder auf den neuesten Stand ergänzt wird.

Wie schon die frühere Ausgabe (besprochen in SBZ 1956, S. 584 und 1958, S. 132) beschränkt sich die Bibliographie nicht nur auf den Leichtbau im engern Sinn, sondern es wer-

den auch zahlreiche Randgebiete mitberücksichtigt, indem ausser Gestaltungs- und Werkstofffragen auch Verarbeitung der Werkstoffe, Verbindungsarbeiten, Prüfverfahren, Normung, Wirtschaftlichkeit, Anwendungsgebiete für Leichtbau-Verfahren in verschiedenen Zweigen der Technik (z. B. Leichtbauweise im allgemeinen, Fahrzeugbau, Förderanlagen, Flugzeugbau, Raketen usw.) zur Sprache kommen. Im Zusammenhang mit anderen Leichtbaustoffen wird auch Leichtmetall häufig angeführt. Neben dem deutschsprachigen Schrifttum werden vor allem englische und amerikanische Aufsätze — neben wenigen französischen und italienischen — erfasst, aber die aus sprachlichen Gründen schwerer zugänglichen Arbeiten, z. B. aus den Ost-Staaten, nur sofern Uebersetzungen verfügbar sind.

Die Einteilung ist im wesentlichen gleich geblieben wie in der früheren Ausgabe. Nach einer Aufzählung der für die Bibliographie ausgewerteten Zeitschriften (mit Einschluss von Jahrbüchern, Tagungs-Berichten und ähnlichen Publikationen), die 260 Zeitschriften-Titel aufführt (wovon 100 in deutscher Sprache, der Rest vorwiegend in englischer Sprache), folgt ein Abschnitt von 27 Seiten über nützliche Bücher über Theorie und Grundlagen des Leichtbaues, wobei in der früheren Ausgabe genannte Titel nur wieder angeführt werden, falls inzwischen Neuauflagen erschienen sind. Es folgt dann der grosse, rd. 530 Seiten umfassende Hauptabschnitt über Publikationen in Zeitschriften. Der gesamte Stoff ist nach einer bedarfsweise mehr oder weniger weit getriebenen Zehner-einteilung gegliedert, so dass die das gleiche Thema behandelnden Aufsätze leicht abzugrenzen sind. Zum Schluss folgen noch ein alphabetisches Sachverzeichnis (10 Seiten), in dem auf die entsprechenden Seitenzahlen verwiesen wird, sowie ein Autoren-Verzeichnis (84 Seiten).

A. Koller, Bibliothekar AIAG, Neuhausen

Neuerscheinungen

Etude Théorique de la Flexion des Poutres Courbes à Parois Mincees Par *A. Cornélis* et *G. Cartilier*. Extrait du Bulletin du Centre d'Etudes de Recherches et d'Essais Scientifiques du Génie Civil. Tome XI, 1960. No 101. 42 p. Liège 1961, Faculté des Sciences Appliquées Cours de Constructions du Génie Civil de l'Université de Liège.

Etude de la Construction et de la Stabilité des Barrages en Terre ou en Enrochements. Application à des sols de fondation très déformables. Par *A. Fagnoul*. Mémoire couronné au concours annuel de 1960 de l'A.R.S.O.M. Extrait des Mémoires in -8° de l'Académie Royale des Sciences d'Outre-Mer, Classe des Sciences techniques, N.S.T. XV, fasc. 3. No 102. Liège 1961, Faculté des Sciences Appliquées Cours de Constructions de Génie Civil de l'Université de Liège.

Les Etudes d'Ingénieur Civil à l'Université de Liège. Examen Analytique des différentes sections. Extrait de «Technique et Humanisme» No 6, 58e Année, 1959—60. 142 p. Liège 1961, Centre d'Etudes, de Recherches et d'Essais Scientifiques du Génie Civil de l'Université de Liège.

Wettbewerbe

Kathol. Pfarrkirche in Breitenbach (SBZ 1961, H. 8, S. 128). Die Ausstellung der Projekte im Gasthof Fuchs in Breitenbach dauert noch bis am 23. Dezember. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Ankündigungen

Zentralstelle für berufl. Weiterbildung, St. Gallen

Im ersten Quartal 1962 werden folgende Spezialvortragsreihen durchgeführt: Der Mensch im Betrieb, Gruppenpflege im Betrieb, Betriebliches Rechnungswesen, Arbeitsrecht, Rechtsfragen (dies in Ebnat-Kappel). Mitte Februar beginnt ein Vorbereitungskurs auf das Tagestechnikum. Auskunft gibt die Zentralstelle, Blumenbergplatz 3, St. Gallen, Tel. (071) 22 69 42.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.